Stand: Januar 2019



Gesundheitsamt Düren

Merkblatt Kopflausbefall für Kontaktpersonen

Sehr geehrte Eltern,

in der Gruppe / Klasse Ihres Kindes sind Kopfläuse aufgetreten.

Um ein weiteres Ausbreiten dieser Parasiten zu verhindern, ist Folgendes durchzuführen:

- Untersuchen Sie umgehend die Haare Ihres Kindes auf Läuse und/oder Nissen.
 Arbeiten Sie dazu Strähne für Strähne unter einer starken Lichtquelle sorgfältig
 durch. Benutzen Sie bei Bedarf eine Lupe! Nissen fallen als kleine, weißliche,
 fest am Haar klebende Partikel auf, die sich nicht wie Schuppen einfach entfernen lassen. Eine gute und einfach anzuwendende Methode zur Kontrolle auf
 Läuse ist umseitig beschrieben.
- Teilen Sie das Ergebnis der Untersuchung auf dem beigefügten Abschnitt umgehend der Gemeinschaftseinrichtung mit.
- Sollten Sie Läuse und/oder Nissen festgestellt haben, erhalten Sie ein "Merkblatt für Betroffene", nach dem sie dann vorgehen sollten. Untersuchen Sie dann auch auf die gleiche Weise alle anderen Familienmitglieder! Informieren Sie sonstige Kontaktpersonen Ihres Kindes! Nur ein offener Umgang mit der Angelegenheit kann ein weiteres Kursieren der Lästlinge verhindern!
- Eine "vorbeugende" Behandlung (d.h. wenn weder Läuse noch Nissen gefunden wurden) mit einem Läusemittel ist unnötig und sollte unterbleiben!
- Solange nicht sicher ist, dass keine Läuse mehr kursieren, sollten lange Haare zusammengebunden oder hochgesteckt getragen werden!

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne unter den Tel.-Nr.:

Frau Frauenkron Tel. 02421 / 22 - 2233 Herr Jahn Tel. 02421 / 22 - 2235 Herr Irchin Tel. 02421 / 22 - 2236

Weitere Informationen:

www.rki.de/INFEKT/INF_A-Z/RAT_MBL/KOPFLAUSBEFALL.PDF www.kopflaus.ch www.kreis-dueren.de/Gesundheit & Jugend/Gesundheit/Infos von A - Z

Stand: Januar 2019

	lr	n Kindergarten, Schule etc. abgeben
Erkl	ärung der Eltern/Sorg	geberechtigten des Kindes(Name, Vorname)
()	Ich habe den Kopf r gefunden.	neines Kindes untersucht und keine Läuse oder Nissen
()	Ich habe den Kopf meines Kindes untersucht und Läuse/Nissen gefunden. Nach Erhalt des Merkblatts für Betroffene werde ich wie dort beschrieben vorgehen und werde mein Kind bis zum Tag nach der Erstbehandlung aus der Gemeinschaftseinrichtung fernhalten.	
 Dat	um	Unterschrift eines Elternteils/Sorgeberechtigten

Empfohlenes Vorgehen zum Überprüfen der Haare auf Kopflausbefall

Für die Suche nach Läusen gehen Sie am besten folgendermaßen vor:

- Besorgen Sie sich eine handelsübliche Pflegespülung ("Conditioner" / "Haarbalsam" aus Supermarkt, Drogerie, etc.), einen Nissenkamm sowie Küchenpapier.
- Verteilen Sie die Pflegespülung großzügig auf dem nassen Haar. Dies macht es Läusen schwierig, sich zu bewegen und das Haar ist leichter kämmbar.
- Kämmen Sie das Haar zuerst mit einem normalen Kamm gut durch, um Knoten zu lösen. Scheiteln Sie es und stecken Sie einen Großteil davon mit Haarklammern zur Seite oder fassen es mit Haargummis zusammen.
- Mit dem Nissenkamm kämmen Sie nun das ganze Kopfhaar systematisch durch. Dazu setzen Sie den Nissenkamm direkt am Haaransatz an und ziehen ihn durch die ganze Haarsträhne. Wiederholen Sie dies solange, bis nichts mehr im Kamm hängen bleibt. Streichen Sie den Kamm wiederholt in Küchenpapier aus und prüfen Sie dabei, ob Läuse enthalten sind.
- Wenn das ganze Haar auf diese Weise durchgekämmt ist, kann die Pflegespülung wieder ausgewaschen und das Haar in gewohnter Weise getrocknet werden.
- Wenn Sie keine Läuse finden, empfiehlt es sich, diese Vorgehensweise in nächster Zeit ein- bis zweimal wöchentlich (im Anschluss an die übliche Haarwäsche) beizubehalten; dies ist die beste Vorbeugung und ein neuer Befall wird entdeckt, noch bevor sich die Läuse ausbreiten können.

Diese Vorgehensweise kostet Sie mit etwas Übung nicht mehr als 10 Minuten!